

Grußwort zur Eröffnung der Jahrestagung

Angelika Vahnenbruck

SELKO e.V. und StadtRand gGmbH/ SHK Berlin-Mitte

Sehr geehrter Herr Staatssekretär Gerstle,
Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Dr. Hanke,
Sehr geehrter Herr Breitskopf,
Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich freue mich sehr, Sie als Vorstandsmitglied unseres Dachverbandes SELKO e.V. sowie als Mitarbeiterin einer Berlin Selbsthilfekontaktstelle und somit im Namen der Berliner Selbsthilfekontaktstellen in Berlin begrüßen zu dürfen.

Zum zweiten Mal findet nun die Jahrestagung direkt in Berlin statt (vor 26 Jahren, 6 Monate vor dem Mauerfall 1989), zu erwähnen bleibt allerdings, dass die Nähe zu Berlin auch 2000 mit Erkner und 2007 mit Potsdam gegeben war.

SELKO – als Dachverband der Berliner Kontaktstellen wurde 1997 gegründet und vertritt seit 2010 neben den *Selbsthilfekontaktstellen*, die *Kontaktstellen Pflegeengagement* zur Unterstützung von Selbsthilfe und Ehrenamt rund um die häusliche Pflege, die seitdem bei den Trägern der Selbsthilfekontaktstellen angesiedelt sind.

Berliner Selbsthilfe, das heißt 12 bezirkliche Kontaktstellen und SEKIS als zentrale Selbsthilfe-Kontakt und Informationsstelle, Arbeitskreise zu Fortbildung in der Selbsthilfe, Migration und Selbsthilfe, Junge Selbsthilfe, temporäre Arbeitsgruppen zum Beispiel zum Selbsthilfefestival im letzten Jahr auf dem Tempelhofer Feld.

Als Berliner Kolleg/innen nutzen wir die Gunst des Ortes und bringen uns in vielfältiger Weise auf dieser Jahrestagung „Aus dem Gleichgewicht – Noch gesund oder schon krank?“ mit ein.

So laden wir Sie ein am Dienstagabend an der „Open Stage der Selbsthilfe“ teilzunehmen. In Berlin, wie auch anderswo wenden sich immer mehr junge Menschen mit psychischen Problemen an die Selbsthilfekontaktstellen. Es entstehen Gruppen zu den Themen Depression, soziale Ängste, Absolut Beginner, Boreout, um nur einige Themen zu nennen. Menschen in Gruppen sind aber auch über den gemeinsamen Austausch hinaus aktiv und kreativ und werden davon eine kleine Auswahl am Dienstagabend zeigen. Das Projektteam „Junge Selbsthilfe Berlin“ und unsere Kollegin Franziska Anna Leers, die seit 2012 diesen Bereich aufbaut und leitet, laden Sie dazu herzlich ein. Lassen Sie sich überraschen von Theater, Musik und Sketchen.

SEKIS und die Berliner Selbsthilfe-Kontaktstellen haben mit 18 Kliniken Verträge für eine verbindliche Zusammenarbeit geschlossen. Aus diesen Kooperationsbeziehungen entstehen vielfältige Möglichkeiten der Zusammenarbeit. Für einen Workshop konnten wir so den leitenden Psychologen Herr Dümchen aus dem Alexianer St. Hedwig Krankenhaus gewinnen. Doch auch weitere Mitarbeiterinnen der Berliner Kontaktstellen und Engagierte aus Selbsthilfegruppen werden auf dieser Tagung als Moderator/innen und Referent/innen anwesend sein.



Unsere Neuköllner Kolleg/innen aus der dortigen Kontaktstelle Pflegeengagement laden Sie zu einer ad hoc Gruppe am Dienstagnachmittag zum Thema: Pflegende Angehörige ein. Brauchen wir eine zugehende Selbsthilfe Unterstützung, welche zielgruppenspezifischen Zugänge müssen in Berlin beachtet werden, wie gehen wir mit dem Generationenwandel um? Wie muss sich unsere Arbeit verändern?

Neben all den fachlichen Exkursen und Diskussionen, wollen wir Ihnen aber auch unsere Stadt etwas näher bringen.

Alle Berliner Kolleg/innen werden Sie an einem Punkt erkennen, sprechen Sie diese gerne an, wenn Sie Fragen zum Beispiel zu unserem Verkehrsnetz, Orten, etc. haben.

Wir beginnen am heutigen Abend mit professionell geführten Stadtrundgängen, die von einigen Trägern der Selbsthilfekontaktstellen gesponsert werden. Kolleg/innen aus den bezirklichen Selbsthilfekontaktstellen werden die Gruppen begleiten.

Die Open Stage folgt am Dienstag und auch wer gerne tanzen möchte, wird nicht zu kurz kommen.

Somit wünsche ich uns viele gute Gespräche, Erkenntnisse, Inspirationen und einen vollen Rucksack, den Sie am Mittwochnachmittag wieder mit nach Hause nehmen, um in ihrer Selbsthilfearbeit weiterhin wirkungsvoll und kreativ wirken zu können.